

Heimatglocken: Gerade jetzt möchten wir die Blicke unserer Leser auf dies gehaltvolle Lebensbild richten. Denn hier tritt uns zum erstenmal die Gestalt von „Preussens Schutzgeist“ — wie Theodor Körner Königin Luise mit Recht nannte — in einer Darstellung entgegen, die alle vorhandenen historischen Quellen mit Umsicht benutzt und dennoch fern davon bleibt, eine trockene Personalbeschreibung zu liefern. Der Verfasser hat sich mit Begeisterung seiner Aufgabe gewidmet und uns eins der lebensvollsten Porträts dieser edelsten unter Deutschlands Frauen geschaffen. Die zahlreichen, zum Teil zum erstenmal veröffentlichten Abbildungen sind ausgezeichnet. Ein treffliches Konfirmationsgeschenk für deutsche Mädchen.

Tägliche Rundschau, Berlin: Lonkes Lebensbild ist nicht nur eine von echt wissenschaftlichem Geist erfüllte, in jedem einzelnen Punkte durchaus zuverlässige Leistung, die an sich schon Achtung abnötigt, sondern zeugt auch von Geschmack des entschieden dichterisch veranlagten Verfassers. Dazu der den besten Quellen entnommene, teilweise originale künstlerische Schmuck — kurz, ein Buch über die edle Königin, wie es sich kaum angemessener denken lässt.

Deutscher Reichsanzeiger, Berlin: Das Buch erscheint durchaus geeignet, das Gedächtnis der edlen Frau, deren Leben es schildert, wach zu halten und ihr Bild in manchen Zügen zu ergänzen.

Die Mädchenschule: Jeder, der eine gute vaterländische Biographie zu schätzen weiss, wird an dem reich mit Bildern geschmückten Werk seine Freude haben und es als Geschenk gern verwenden. Es erinnert in seinem Charakter an das prächtige Buch von Heinemann: „Goethes Mutter“ (derselbe Verlag). Die Ausstattung ist sehr geschmackvoll; die Abbildungen (grösstenteils Originalaufnahmen) sind mit grosser Sachkenntnis und Sorgfalt ausgewählt.

Preussische Lehrerzeitung: Das Buch begrüssen wir als einen wertvollen Beitrag zur Geschichte des preussischen Königshauses und wünschen ihm recht viele Leser, Männer und Frauen, Jünglinge und junge Mädchen. Auch in gute Volksbibliotheken sollte das Buch eingereiht werden. Ebenso eignet es sich ganz hervorragend zu Geschenkzwecken, sonderlich für Weihnachten und für den Geburtstagstisch.

Archiv für Lehrerbildung: So haben wir wirklich eine gute Biographie vor uns, die mit dem authentischen Illustrationsmaterial literarisch sehr wertvoll ist. Für Lehrer und Schulbibliotheken darf das schöne Buch empfohlen werden!

Amtliches Schulblatt Arnsberg: „Glück auf den Weg, du wertiges Buch! Trage dein Scherflein bei zum Preise deiner Königin, zum Preise deutscher Frauen!“

Königin Luise von Preussen. Von Alwin Lonke. Geh. M. 6.50, geb. in Lein. M. 8.—, Halbfranz M. 9.—
 == Zwei Probeexemplare mit 40% Rabatt. ==

Verlag von E. A. Seemann in Leipzig.



Z

Ein prächtiges Buch für Pfingsten ist:

„Alles neu.“

Ein Pfingstbuch von A. Bertsch, Pfarrer.

Preis hübsch geb. M 1.80 ord.

Dieses treffliche Werkchen ist kein Erbauungsbüchlein im eigentlichen Sinn. Obwohl es ja in erster Linie für religiös Interessierte geschrieben ist, so eignet es sich auch für dem Christentum Fernstehende; denn der Verfasser hat es verstanden, dieses geistlichste aller geistlichen Feste dem Verständnis nahezubringen und seine Bedeutung auch für das Lebensglück des Einzelnen ins rechte Licht zu setzen. Dazu hat Pfarrer Bertsch eine Fundgrube von Bildern und Gleichnissen dargeboten.

Besonders wertvoll ist das Buch aber für alle, die seelsorgerlich tätig sind, wie Geistliche beider Konfessionen, Lehrer, Erzieher, Stadtmissionare, Sonntagsschullehrer usw.

Einige neuere Urteile:

Die Wartburg: Ein Seitenstück zu dem Weihnachtbuch desselben Verfassers, bietet dieses Pfingstbuch eine reiche Auswahl von Geschichten — zusammengetragen mit Bienenfleiss und feinem Verständnis aus den Schriften von allerlei Predigern, Gottesmännern und Volksmännern alter und neuer Zeit; eine sehr dankbar zu begrüßende Gabe zur Predigt, zum Kindergottesdienst, zum Jugendunterricht, für Vereinsleiter, aber auch für alle Christenmenschen, die das geheimnisvollste unter den christlichen Hochfesten recht verstehen wollen.

Monatsblätter für Innere Mission: Des Verfassers schönes Weihnachtbuch und Osterbuch hat uns den Wunsch nach einem ähnlichen Werkchen für die Pfingstzeit nahe gelegt. Wir begrüßen sein Erscheinen mit dankbarer Freude. Welch reiche Fundgrube!

Der alte Glaube: Wir können dieses Büchlein als wohl gelungen und als eine reiche Sammlung von Erbaulichem, Beschaulichem und Poetischem über das Pfingstfest bezeichnen, sinnvoll geordnet.

Grüß Gott: Pfarrer Bertsch gehört zu den beliebtesten Schriftstellern. Was er uns hier sagt, ist so vorzüglich, daß das herrliche Pfingstbuch sich dem schönen Weihnachtbuch ebenbürtig an die Seite stellt und gleich ihm sich rasch einbürgern wird.

Wir bitten, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen und sich ausgiebig dafür zu verwenden.

Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 30%, bar mit 33 1/2% Rabatt und 11/10 Festbestellte Exemplare (auf rotem Zettel) bis 25. April mit 40% Rabatt.

Hochachtungsvoll
 Verlag der Ev. Gesellschaft in Stuttgart.